

Bedienungsanleitung /Anschlusshinweise Motorrad-Kommunikationsanlage

AE 600 S



Verwendungszweck

Die Kommunikationsanlage **AE 600 S** ist für die Sprach-Kommunikation zwischen Motorradfahrer und -Beifahrer vorgesehen. Dabei werden die beim Set mitgelieferten Helm-Sprechgarnituren **OHS 500** oder **CHS 300** in die Helme eingesetzt.

Das Gerät ermöglicht eine Duplex- Sprechverbindung vom Fahrer zum Beifahrer und umgekehrt. Ein eingebautes Mono UKW Radio lässt sich zum Rundfunkempfang zuschalten. Die Sprechverbindung hat Vorrang gegenüber dem Radioempfang: beim Sprechen wird die Radiolautstärke entsprechend abgesenkt. Darüber hinaus sind folgende Geräte zusätzlich anschließbar:

- Externer MP-3, CD/DVD Player Lautsprecherausgang über 3.5 mm Klinkenbuchse (anstelle des eingebauten Radios)
- Audio-Informationen eines Navigations-Systems sofern es über einen Audioausgang verfügt.
- Ein PMR 446 Funkhandy oder ein anderes Handfunkgerät / Walkie Talkie wie z.B. LPD, dabei können Fahrer und Beifahrer sprechen und hören, eine Sprechaste für den Fahrer (oder den Beifahrer) wird zur Befestigung z.B. am Motorradlenker mitgeliefert.
- GSM Handy (sofern auf automatische Rufannahme geschaltet) für den Fahrer.

Das Gerät kann mit 3 Stück Mikro-Batterien AAA (Alkali oder wiederaufladbar) unabhängig vom Fahrzeugbordnetz betrieben werden (Batterien sind nicht im Lieferumfang enthalten).

Normenkonformität:

Die Motorrad-Kommunikationsanlage erfüllt die europäischen EMV-Normen, wie EN 55 013:2001 + A1:2003 (Radio), EN 301 489-01 V.1.6.1, EN 301 489-05 V 1.3.1, EN 301 489-07 V 1.3.1 (EMV für PMR-Funksprechgeräte- und Zubehör und GSM Zubehör), EN 55022:2006, EN 55024:1998 mit A1+A2(2003) die WEEE und RoHS Direktiven (in Deutschland Elektrogerätegesetz) und EN 60065:2002 (elektrische Sicherheit) und trägt das CE- Zeichen.



Anschlussbedingungen für Zusatzgeräte

Alle mitgelieferten Kabel und die zugehörigen Buchsen am Gerät sind farblich zueinander passend gekennzeichnet (rot = PMR Funkkabel, grün = PTT Sendetaste, blau = Handy bzw. Funkkabel 2.5 mm Stereo)

Funkgeräteanschluss:

Der Funkschluss des **AE 600 S** passt auf die meisten Handfunkgeräte, die eine 2.5 mm / 3.5 mm Buchsenkombination haben, wie z.B. **ALBRECHT Tectalk Pro, ALAN 443, ALAN 456 R, MIDLAND G6, G7, G8 oder G 12**. Funkgeräte mit 2.5 mm Stereostecker, wie z.B. **Tectalk FM +, Tectalk Smart, ALAN 777, ALAN K1, Midland G 5-R1** sind über **einen separat erhältlichen Adapter 29254** anschließbar, oder Sie benutzen dazu das mitgelieferte **GSM Handykabel** (natürlich nur, wenn nicht gleichzeitig auch ein Handy angeschlossen werden soll). Die beiden Funkgeräte-Anschlussnormen 2.5 mm (Mikrofon) + 3.5 mm (Hörer) oder 2.5 mm Stereo (Mikro + Hörer) werden auch von vielen anderen Sprechfunkgeräten unterstützt. Sprachgesteuerter Funkbetrieb (VOX) ist technisch nicht vorgesehen, da einmal der Fahrerläuschpegel die bei Funk (im Gegensatz zum Handy) notwendigen extremen Anforderungen an die Spracherkennung nicht ermöglicht, und andererseits die Sprechstabenbedienung das einzige Unterscheidungskriterium zwischen Funk- und Handy darstellt. Die Lautstärke der Funkübertragung stellen Sie bitte am Funkgerät ein!

MP-3/DVD/CD:

Normstecker 3.5 mm Stereo (**9**). Das Radio schaltet bei Einstecken des Kabels ab. Eine Stereowiedergabe ist allerdings nicht möglich, beide Kopfhörer geben das gleiche Signal in Mono wieder. Verwenden Sie zum Anschluss den Kopfhörerausgang Ihres Gerätes, die Lautstärke stellen Sie mit dem Regler des MP-3, CD/DVD Player's ein.

Navigation:

Normstecker 3.5 mm Stereo (**8**). Bei eingehenden Audio-Informationen wird das Radio bzw. CD/MP3 leise geschaltet. Die Lautstärke stellen Sie bitte am Navigationsgerät ein.

GSM Mobiltelefon (Handy):

Universal-Freisprechanschluss mit 2.5 mm „Stereo“ Stecker. Für die meisten Handy-Fabrikate gibt es im Zubehörhandel geeignete Adapter zum Anschluss diverser Freisprecheinrichtungen mit diesem universal 2.5 mm Stereostecker. Handy's müssen von der Programmierung her „automatische Rufannahme“ gestatten und entsprechend eingestellt sein. Das mitgelieferte GSM Kabel kann auch benutzt werden, wenn ein Funkgerät mit 2.5 mm Stereoanschluss benutzt werden soll. In diesem Fall wird das Kabel natürlich nicht in die GSM Buchse, sondern in die linke Buchse für PMR eingesteckt. Die Lautstärke stellen Sie bitte am Handy bzw. Funkgerät ein!

Einbau- und Anschlusshinweise

Einsetzen der Helmsets:

Die beiden Helmsets bestehen aus je zwei flachen, gepolsterten Hörern zum Einsetzen in den Motorradhelm, einem Mikrofon zum Anbringen in Mundnähe mit Schwanenhals am Helm und einer wasserdichten Sprechaste, die man in Handreichweite z.B. am Lenkrad, aber auch am Handschuh anbringen kann.

Verwenden Sie für den Beifahrer (Soziuss) das Spiralkabel und für den Fahrer das normale Kabel, da die Leitung für den Fahrer gleichzeitig als Radio-Antenne dient. Achten Sie beim Anschließen auch auf die Beschriftung an Ihrem Zentralgerät.

Zur Montage dienen selbstklebende Klebe-Pads zum Einkleben der Hörer im Helm und bei der Sprechaste ein längenverstellbares Klettband. Die Klebe-Pads haben auf der einen Seite (Schutzfolie abziehen) eine Klebefläche, auf der anderen Seite einen Klettverschluss, so dass die Hörer sehr leicht haften und immer wieder abgenommen und eingesetzt werden können. Motorradfahrer, die zum Anbringen der Sprechaste nur beschränkten Platz z.B. auf einer Metallplatte am Lenker haben, können das Klettband auch entfernen und die Taste mit Klebe-Pads direkt aufkleben.

Montieren Sie die Hörer so im Helm, dass Sie noch einen geringen seitlichen Abstand zu den Ohren haben. Setzen Sie die Hörer jedoch nicht so ein, dass sie vollständig über den Ohren sitzen, denn dann können Sie eventuell das übrige Verkehrsgeschehen nicht mehr akustisch wahrnehmen (laut STVO dürfen Sie keine, **beide Ohren** akustisch **voll abdichtende** Kopfhörer benutzen, da Sie dann unter Umständen nicht mehr Hupe(n) und andere Signale hören können).

Beachten Sie bitte, dass Sie beim Einsetzen der Hörer **keinerlei Veränderungen an dem Motorradhelm** vornehmen. Es ist von der ECE Zulassung der Motorradhelme her nicht erlaubt, innerhalb des Helms Material abzutragen, um z.B. eine Vertiefung für den Hörer zu schaffen. Befestigen Sie das Mikrofon mit dem Schwanenhals so, dass das Mikrofon immer in Mundnähe positioniert ist. Vor Anpressen des Klebepads die Klebestelle gut säubern (z.B. mit Alkohol, keineswegs aber mit Lösungsmitteln). Drücken Sie die Klebestelle fest an, und beachten Sie, dass Klebe-Pads ihre endgültige Festigkeit erst nach einigen Stunden erreichen.

Die **Sprechaste** und das **Funkgerätekabel** benötigen Sie nur, wenn Sie ein Funksprechgerät zusätzlich betreiben möchten. Für die Grundfunktionen Intercom zwischen Fahrer und Beifahrer oder Radio/MP-3 hören brauchen Sie die Sprechaste nicht, es genügt, die beiden Hörersets einzustecken.

Unterbringen des Zentralgeräts

Der beste Unterbringungsplatz ist in einer Seitentasche des Tankrucksacks oder in einer Außentasche Ihrer Motorradkombination. Für einen optimalen Radioempfang empfehlen wir die Verkabelung für den Fahrer an geeigneter Stelle in der Kombination **unaufgerollt** am Rücken entlang zu führen. Aufgerollte/aufgewickelte Kabel können die Empfangsqualität des integrierten Radios erheblich verschlechtern.

Montage von Funkgerät und/ oder Handy

Funksprechgerät und Handy erreichen ihre optimale Abstrahlung nur bei freistehender Montage. Werden Handy und Funkgerät gleichzeitig benutzt, sollten beide so weit wie möglich voneinander und vom Zentralgerät entfernt angebracht werden. Bei provisorischer Unterbringung in Jackentaschen, bei der die Reichweite sehr stark eingengt sein wird, achten Sie bitte darauf, dass sich Handy oder Funkgerät nie zusammen mit dem Zentralgerät in der gleichen Jackentasche befinden. Die Geräte könnten sich beim Senden untereinander unerwünscht beeinflussen.

Wenn Sie kein Handy oder Funkgerät benutzen, brauchen Sie die zugehörigen Kabelsets auch nicht einzustecken.

Die Steckverbindungen zu den Helmsets (schwarz) und zur Fahrer-Sprechtaste (gelb) sind wasserdicht und verwechslungssicher. Stecken Sie die Stecker so zusammen, dass die Markierungen aufeinander zeigen.

Bis auf die Nutzung eines evtl. angeschlossenen Handys sind Fahrer und Beifahreranschlüsse gleichberechtigt. Handy-Anrufe können nur am Fahrer- Headset entgegengenommen werden. Soll dagegen der Beifahrer anstelle des Fahrers telefonieren können, dann vertauschen Sie bitte Fahrer- und Beifahreranschlüsse vor Fahrtantritt!

Funkbetrieb über das Intercom- System

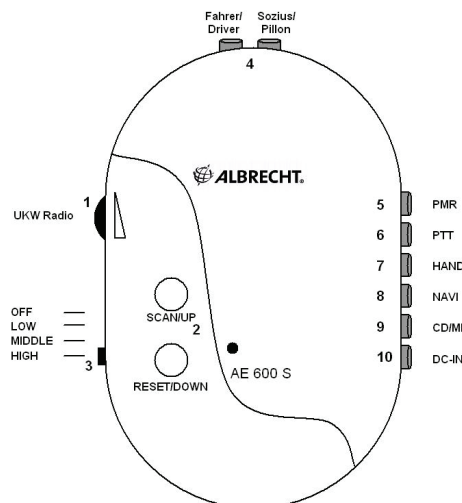
Fahrer und Beifahrer können bei einem angeschlossenen Funkgerät (z.B. PMR 446) beide den Funkverkehr auf dem gewählten Kanal empfangen und auch sprechen. Zum Sprechen muss derjenige, der die Sprechtaste hat, diese drücken, auch wenn der Mitfahrer zu einem entfernten Gesprächspartner sprechen möchte.

Stromversorgung / Batterien einsetzen

Setzen Sie 3 Micro-Batterien oder Akkus (AAA) in das Batteriefach **polungsrichtig** ein. Beim Betrieb mit NiMH-Akkus haben Sie eine Lademöglichkeit auch unterwegs über die DC-IN-Buchse an Ihrem 12V Bordnetz (10,8V – 15,6V). **Verwenden Sie nur** das beiliegende bzw. im Fachhandel erhältliche **Ladekabel aus unserem Hause**, da dieses gleichzeitig als **Ladestrombegrenzung** fungiert. Versuchen Sie **nie** normale Batterien auf diesem Weg zu laden (**Explosionsgefahr**). Betreiben Sie Ihr Gerät **nie** allein (ohne Akkus) über die DC-In-Buchse, da diese Buchse nur zum Laden gedacht ist und ohne eingesetzte Akkus das Gerät nicht dauerhaft gegen Überspannung schützen kann.

Warnhinweise:

Verwenden Sie nie aufladbare und nicht aufladbare Batterien gemischt. Benutzen Sie nur Batterien oder Akkus jeweils der gleichen Sorte, mischen Sie auch bitte nicht leere und volle Batterien. Verwenden Sie bei Akku-Betrieb nur weiche, der neuesten Generation; insbesondere beim Laden über Ihr Bordnetz. Entsorgen Sie gebrauchte Batterien nur bei den Sammelstellen im Fachhandel (achten Sie auf die unterschiedlichen Sammelbehälter für Batterien und Akkus). Batterien und Akkus sind Sondermüll, sie dürfen nicht mit dem normalen Hausmüll entsorgt werden. Werfen Sie keine Batterien oder Akkus ins Feuer, oder schließen Sie die Pole von Batterien oder Akkus kurz: es besteht Explosions- Brand- und Verletzungsgefahr.



Bedienung

Einschalten:

Radio (1) und Intercom-Teil (3) lassen sich **getrennt** einschalten und betreiben. Bitte beachten Sie bei Nichtbenutzung, dass Radio und Intercom-Teil beide ausgeschaltet sind! Eine rote LED zeigt den eingeschalteten Zustand an.

Radio: Das Ein- und Ausschalten erfolgt über den mit dem Lautstärkeregler verbundenen Rändelrad-Schalter (1). Das Radio verfügt über automatischen Sendersuchlauf.

Dazu drücken Sie die **SCAN / UP** Taste (2). Der Suchlauf startet und sucht den UKW Bereich von ca. 87,4 MHz (untere Grenze) an bis 108 MHz (obere Grenze) nach empfangswürdigen Signalen ab. Bei jedem ausreichend starken Signal stoppt der Suchlauf automatisch.

Gefällt Ihnen der Sender nicht, lassen Sie den Suchlauf weitersuchen, indem Sie wieder die **SCAN/UP**-Taste drücken, usw. Der Suchlauf startet dann an der Stelle, wo er vorher aufgehört hatte.

Die untere Taste **RESET/DOWN** benutzen Sie, wenn

Sie den Suchlauf **an den Anfang des UKW Bandes** wieder **zurücksetzen** wollen und einen neuen Suchlaufvorgang von unten aus starten wollen. Dabei setzt ein Tastendruck den UKW Empfang an den Anfang des Bandes zurück, den Suchlauf können Sie dann mit der anderen Taste **SCAN/ UP** wieder nach oben starten.

Intercom:

Zum Einstellen des Intercoms zwischen Fahrer und Beifahrer dient ein Schiebeschalter mit 4 Positionen (3). Die linke Position, **Intercom Aus (OFF)**, benutzen Sie, wenn Sie **nur Radio** Hören wollen. Die Sprechverbindung wird über Kreuz aufgebaut: vom Fahrermikrofon zum Beifahrerhörer und umgekehrt. Von unten nach oben wählen Sie die 3 verschiedenen Intercom Einstellungen:

Position L (Low): Motorradbetrieb bei höheren Geschwindigkeiten. Die beiden Mikrofone sind so eingestellt, dass auch bei höheren Geschwindigkeiten eine Verständigung möglich ist. Die Einstellung berücksichtigt auch, dass Sie automatisch bei höheren Umgebungsgeräuschen lauter sprechen und verhindert eine damit verbundene Übersteuerung der Verbindung.

Position M (Medium): Motorradbetrieb bei mittleren Geschwindigkeiten: Hier ist das Mikrofon empfindlicher, reagiert aber auch schon möglicherweise eher auf Nebengeräusche

Position H (High): Hohe Empfindlichkeit, für langsame Geschwindigkeit oder im Stand

Automatische Radioregelung: Beim Sprechen wird ein evtl. eingeschaltetes Radio oder der CD/MP3 Player automatisch leiser geschaltet. Damit Wind- und Fahrgeräusche nicht den Radioempfang stummschalten, müssen sie in den Positionen 1 und 2 mit einer der Geschwindigkeit angepassten höheren Lautstärke sprechen. Kurz nachdem Sie aufgehört haben, zu sprechen, wird der Radioempfang bzw. der CD /MP-3 Player wieder automatisch lauter.

Funkbetrieb mit der Kommunikationsanlage:

In einer der 3 Schalterstellungen des Intercoms können Sie auch über Funk mit anderen Funkteilnehmern sprechen. Stecken Sie das **Funkkabel (rot 3,5mm Stecker)** in die Buchse „PMR-Funk“ (5) und die **Sendetaste (PTT, grün)** in die Buchse (6) des Zentralgeräts und die beiden Klinkenstecker des Funkkabels in das Funkgerät. Testen Sie zunächst das Funkgerät bei Empfang mit kleiner Lautstärke und stellen dann bei Bedarf höher.

Zum **Sprechen** drücken Sie bitte Ihre **Sprechtaste**. Die Mikrofonlautstärke zum Funkgerät wird automatisch den 3 verschiedenen Empfindlichkeitsstufen mit angepasst. Nach dem Sprechen lassen Sie die Sprechtaste wieder los. Ein integriertes Geräuschfilter sorgt für Nebengeräuscharme Verbindungen beim Sprechen und bestmögliche Sprachverständlichkeit.

Funkempfang: Der Empfang durch das Funkgerät hat Vorrang vor dem Radio bzw. dem CD / MP3 Player (9). Sobald ein eingehendes Funkgespräch die Rauschsperrung Ihres Funkgeräts öffnet, wird der Radioempfang automatisch leiser geregelt. Bei wieder ruhigem Funkkanal regelt sich der Radioempfang wieder auf den alten Wert ein.

Handybetrieb am Fahreranschluss:

Stecken Sie den 3.5 mm Stecker des **Handy-Anschlusskabels** in die entsprechende Buchse (7) des Intercoms und den 2.5 mm „Stereo“ Stecker in die entsprechende Headset Buchse Ihres Handys. Passt der Stecker nicht, besorgen Sie sich bitte im Handy-Zubehör-Fachhandel einen passenden Adapter. Nahezu alle Universal- Freisprechheadsets haben den auch vom AE 600 S benutzten 3.5 mm Stereostecker, daher gibt es Adapter für viele gängige Handymodelle. Programmieren Sie das Handy auf automatische Rufannahme.

Einen eingehenden Anruf hören Sie dann in beiden Kopfhörern. Wie auch beim Funk, haben eingehende Anrufe Vorrang vor Radio und CD / MP 3 Player. Beantworten können Sie den Anruf über das Fahrermikrofon. Sprechen Sie dabei bitte mindestens so laut, wie es der Schalterstellung entspricht. Die richtige Lautstärke haben Sie dann erreicht, wenn der Radioempfang beim Sprechen gerade leise wird.

Drücken Sie bitte beim **Telefonieren keineswegs die Sprechtaste**, denn das würde Ihre Antwort unmittelbar an das Funkgerät anstelle des Handys leiten!

Entsorgen des Geräts

Nach den neuen EU Richtlinien dürfen defekte oder nicht mehr benötigte elektronische Geräte nicht mit dem normalen Hausmüll entsorgt werden, sondern können bei den kommunalen Sammelstellen abgegeben werden. Das Symbol auf dem Gerät weist darauf hin. Bevor Sie ein Gerät entsorgen, entnehmen Sie bitte die Batterien und geben diese getrennt bei den Alt-Batterie-Sammelstellen ab.



©Jan. 2009 Alan Electronics GmbH

Serviceanschrift:

PST professional support technologies GmbH
Breitscheider Weg 117a - D- 40885 Ratingen

Service-Hotline: 01805-012204 (14 Cent p. Minute aus dem Festnetz, mobil ggf. mehr)

E-Mail : alan-service@ps-tech.de

Service-Download: www.hobbyradio.de, www.alan-albrecht.info



Operating manual / Hints for connection Motorbike communication system

AE 600 S



Purpose for use

The communication system **AE 600 S** has been designed for speech communication between motorbike driver and passenger. To achieve this you use the supplied helmet speaker sets **OHS 500** which have to be fitted into already existing closed or open helmets (the microphone with its thin and flexible boom can be installed at both kinds of helmets). As optional solution, also a version with velcro-type microphone (**CHS300**), only for closed helmets, is available.

The set gives you the opportunity for duplex communication between driver and passenger and vice versa.

The integrated Mono FM radio can be switched over to radio reception. The talking connection has priority to radio reception: while talking the radio volume will be automatically decreased.

Furthermore the following equipment can be connected:

- external MP-3 or CD/DVD player via 3.5 mm jack plug
- voice guidance via 3,5 mm jack plug from navigation system with audio output
- a radio with PMR 446 or LPD standard for driver and passenger in connection with supplied transmit (push-to-talk) keys
- GSM mobile phone (automatic incoming call switching mode must be active) for driver.

The set is being operated with 3 x AAA size Alkaline or rechargeable NiCd/ NiMH batteries independent from vehicle power supply (not supplied with the intercom).

Declaration of Conformity:

The motorbike communication system fits in conformity with the European EMC standards, such as EN 55 013:2001 + A1:2003 (Radio), EN 301 489-01 V.1.6.1, EN 301 489-05 V 1.3.1, EN 301 489-07 V 1.3.1, EN 55022:2006, EN 55024:1998 with A1+A2(2003), WEEE / RoHS, EN 60065:2002 + A1 (2006) (electric safety) and it carries the CE- mark. The actual EC declaration of conformity can be downloaded from www.hobbyradio.de



Conditions for accessory connection

Radio connection (red colour coded cable and socket):

The radio connection of the **AE 600 S** fits to most of PMR with 2.5 mm / 3.5 mm plug combination such as **ALAN 443, ALAN 456R, HP 446, Midland G7 / G 12 or Albrecht Tectalk Pro**. The universal **duo plug** (2.5 mm for microphone and 3.5 mm for the ear set) is being supported by many other radios. It is not intended to use the VOX-function because of the high level of surrounding noise does not allow a perfect speech switching, which is essential for simplex 2 way radio communication (different from duplex GSM use!). Some smaller size radios are using now more and more a **2.5 mm stereo** socket instead of a duo plug. For such radios you will need an additional **adapter 29254**, or you can use the supplied **GSM cable**, because this cable will also fit to this kind of radios. You may use the GSM cable in that case (but connected to the PMR socket). Of course this alternative solution is only possible if you should not need the GSM connection at the same time.

PTT (Push - To - Talk switch): insert the green marked cable plug of the PTT into the green marked PTT socket.

MP-3/Music CD:

3.5 mm stereo plug (9). The radio is being switched off, when the cable is being inserted. Use the Headphone-Output of the unit for this feature. The volume shall be adjusted by the volume control of the MP-3/Musik CD-Player.

Navigator voice announcements:

3.5 mm stereo plug. The radio volume is being turned lower, during announcements are coming from navigations system. Please adjust the volume at the navigator!

GSM mobile phone:

The supplied blue coded cable provides universal hands-free connection via 2.5 mm stereo plug (like used by some MOTOROLA phones). For many GSM telephone brands you can find suitable adapters in GSM phone accessory shops, because the 2.5mm stereo plug has also been established as the quasi-standard for various hands-free kits.

The telephone has to be able to be programmed to „automatic call reception“ and adjusted likewise.

If you do should not need GSM phone connection, the GSM cable can be used as well for connecting PMR radios with 2.5 mm stereo socket to the GSM plug (without any need of an optional adapter).

Hints for installation and connection

Fitting of helmet sets:

The two helmet sets consist of two flat padded ear sets to be inserted in the helmet, a microphone with a flexible thin boom to be installed close to your mouth and a waterproof transmit talk button which can be fixed within reach of the handle-bar or at your glove.

Supplied are two self-adhesive pads for fitting the earphones in the helmet and a velcro tape adjustable in length to install the talk button. These adhesive pads do have an adhesive surface on one side (remove protective foil), on the other side there is a velcro clasp so that ear sets can be easily installed or removed for adjustment or cleaning. Bikers with only limited space to install the talk button i. e. on a metal plate at the handle bars may remove the velcro tape and stick the talk button with adhesive pads directly to the desired location.

Please fix the ear sets with still a small gap between the ears and the helmet. Your ears should not be completely covered by the ear set because then you might not be able to listen to the surrounding noise of traffic (due to Road Traffic Act you may not use headsets that **completely cover** your ears because you might overhear honking or other signals).

Please do not carry out **any technical modifications at the helmet** before installing the headset. The ECE standard for motorbike helmets does not permit to flatten the material inside the helmet i. e. to make space for the ear set. Fix the microphone so, that it is always close to your mouth with the supplied adhesive pad. Before fixing the adhesive pads thoroughly clean the desired location (i.e. with alcohol, but do not use any solvent). Press tightly and remember that it takes several hours until the final strength has been achieved.

You need the talk button only in case you want to operate an additional PMR radio or another Walkie Talkie. You do not need the talk button for the basic intercom function between driver and passenger or radio/MP3. As long as only Intercom is used, the cable sets plugs for PMR radio, the talk button and / or GSM phone cable do not need to be inserted. This makes basic installation very simple- just plug in the 2 headphones, and that's it!

Where to locate the central unit

The best place for location of the central unit is inside or close to the tank knap sack or in the outside-pocket of your biker-suit. The headset cable leading to the driver simultaneously serve as the radio antenna (use the spiralled cable only for pillion) . Lead the driver headset cable along your back under the biker-suit to get best results of the FM radio.

Installing the radio and/or mobile phone

Radio and mobile phone do only achieve their maximum radiation if installed detached from surroundings. If being used at the same time both should be **as far apart as possible from each other and from the central unit**. Temporary storage in your pockets does reduce range. **Never place radio, mobile phone and /or central unit in the same pocket**, undesired interferences, especially from GSM while transmission may occur.

If you do not use a radio or mobile phone You simply unplug the cable sets and leave them at home!

The connections to the helmet sets (black) are waterproof. Connect the plugs with the markings facing each other.

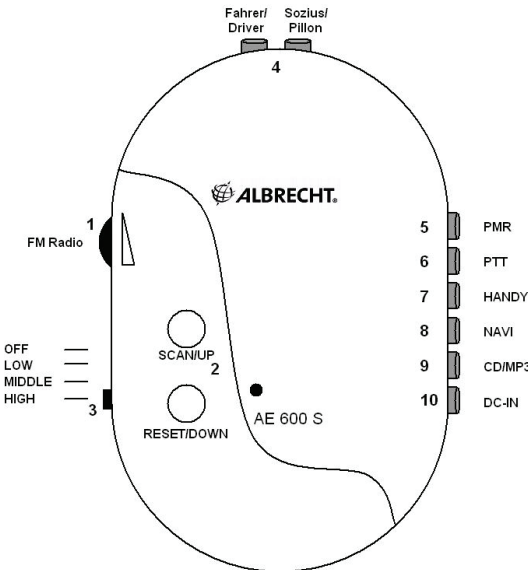
The other supplied cable sets have colour rings as marking, while the sockets at the central unit have the same colour markings, so you can easily find the correct sockets.

Power supply / Inserting of batteries

Open the battery lid at the bottom of the central unit. Insert 3 batteries or rechargeable batteries size AAA (Micro). Pay attention to the correct position of the battery poles. It is possible to recharge **rechargeable** batteries from the electrical power (10,8V – 15,6V) of your motor cycle (10). Use only charging cable of **ALBRECHT**; it is especially designed to limit the charging-current. **Do not try to recharge** normal **batteries** instead accumulations. **Do not use** the **AE 600 S** powered from your motor cycle (10,8V – 15,6V) **without any rechargeable batteries**, because the DC In socket is only designed as charging socket.

Warning:

Never use batteries and rechargeable batteries mixed in the battery compartment. Only use batteries or rechargeable batteries of the same kind, and never mix full and empty batteries. Dispose of used batteries only at the authorized collecting points at special dealers. Pay attention to the different containers for batteries and rechargeable batteries. Batteries and rechargeable batteries are special waste, they may not be disposed of with household garbage. Never throw batteries or rechargeable batteries into any fire, never short-circuit the poles of batteries or rechargeable batteries: **Danger of fire, explosion or injury may occur!**



Operation

FM broadcast radio (1) and intercom (3) can be switched on and operated separately. Please make sure that radio and intercom are both switched off if not used. The red LED light is on if unit is ready for operation.

FM broadcast radio:

Switching on/off is done with the volume setting integrated in the rotary potentiometer (1). The radio has automatic frequency search function. Start automatic station search by pressing **SCAN / UP** key (2). The automatic frequency search will now scan the FM radio range beginning at the lower limit close to 87.4 MHz to the upper end at 108 MHz for receiving signals and will stop at any signal which is strong enough for reception. Once having stopped at a station, you may restart **again from this position** by pressing the **SCAN/UP** button consequently. The frequency search will stop when it has once reached the upper frequency range limit.

To reset the radio for a new full frequency search, use the lower key **RESET/DOWN**. **This will reset the frequency to the lower limit 87.4 MHz**. Press now the **SCAN/UP** button to start frequency search again in upwards direction.

Intercom:

The intercom communication quality between driver and pillion depends on the environmental noise and the correct sensitivity adjustment. The **AE 600 S** has a special noise reduction electronic filter that improve the sound quality. If you do not need the intercom (in case that you only want to listen to broadcast radio) use the down position, **Intercom (OFF)**. **AE 600 S** has a 4 position slide switch (3). The intercom enables a full duplex conversation: from driver's mic to pillion's headphones and vice versa. You may select 3 different settings:

- **Position L (Low):** For high speed motorbike driving. The mic sensitivity is rather low to avoid excessive noise pick-up. The setting is adjusted to normal biker's talking behaviour: You speak automatically louder if you are in a noisy, high speed environment.

- **Position M (Medium):** For medium speed. The mic is now more sensitive, but may react to wind and engine noise in higher speed situations.
- **Position H (High):** High sensitivity, for low speed and other applications. The mic reacts to normal voice volume.

Automatic FM radio and music muting:

A speech detection circuit with an integrated noise filter will reduce (mute) the radio, MP-3 player automatically, as soon as you start speaking to your partner and if the voice will be loud enough. Depending on the switch position (L, M or H) the muting starts at different speech loudness points, which ensures that the radio muting does not react to wind and engine noise. It is a good idea to make a voice training to speak as loud as the mute switch requests: this will be the optimum sound level point for the intercom.

A short moment after you stop talking, the radio or MP-3 volume will automatically reach the former value again.

2-way radio conversation:

Any voice communication can also be transmitted via 2-way radios like PMR 446 or other suitable radios. PMR 446 can provide a communication range to up to 5 km under optimum conditions (radio mounted on the motor bike for free-space radiation). All you need is to plug the supplied **red marked PMR cable** in the PMR connection (5), the 2.5 mm plug into the microphone and the 3.5 mm plug into the speaker/phone sockets of your radio. Connect also the **push-to-talk key** supplied with the **AE 600 S** system with the green marked socket (6). Please use the same switch position (L, M or H) as for intercom. Because some commercial radio models can provide a very high loudness volume, you should initially check with lower receiving volume and increase only if necessary.

We recommend to fix the push-to-talk (PTT) switch with velcro tape at the handle bar of the motor bike. If you like to speak over the radio channel, press the PTT button and release when you want to listen again (without the PTT button only the use of the intercom is possible!) Driver or passenger can use the PTT button. If the PTT button is been mounted on the motor bike's handle bar, the driver must use the PTT button also when the passenger wants to speak over the radio (or reverse, if the passenger has the PTT button!). The MIC loudness to the radio is automatically adapted by selection of H, L, L, or M switch position, same as for intercom use. The receiving volume should be adjusted at the 2-way radio.

2-way radio receiving:

Radio receiving has priority against broadcast or MP-3 player audio. Incoming radio communications from other stations will automatically mute the FM broadcast radio and MP-3 player. After the radio channel becomes quiet again, the volume of the FM broadcast or MP3 player audio will be increased again.

GSM phone at driver's headset:

Insert the 3.5 mm multiple jack of the supplied **blue marked GSM cable** into the GSM phone socket (7) of the central unit and the 2.5 mm stereo plug into the handsfree socket of your mobile phone. If the plug should not fit, use an adapter, offered in most mobile phone accessory shops (the 2.5 mm stereo plug system is a quasi-standard for handsfree kits). Please program your mobile phone to automatic incoming call switching!

You will hear an incoming phone call in the headphones. Phone calls have priority against FM broadcast radio and MP3 and will mute these devices. **AE 600 S** has been designed to let answer the incoming calls only from driver's headset. The driver is the only one that can talk on the phone, the passenger can only listen to the conversation.

In case the passenger is supposed to use the phone instead of the driver please exchange the relevant connections before starting your trip!

Please do not use the push-to-talk key PTT (if installed) during mobile phone conversations, because this would automatically switch your microphone to the 2 way radio instead to the mobile phone!

Electronic Waste Disposal: If you should not need the Intercom any more or if it should become defective and cannot be repaired, the new European WEEE directive does not allow any more to dispose it via your household trash bin. Please dispose electronic items only at the local electronic waste collecting stations, and remove batteries before disposal.



© 2008

Alan UK Ltd

Unit 2, Callenders, Paddington Drive, Swindon, Wiltshire.

SN5 7YW

Telephone: 00 44 (0) 1793 882 431

Fax : 00 44 (0) 1793 882 432

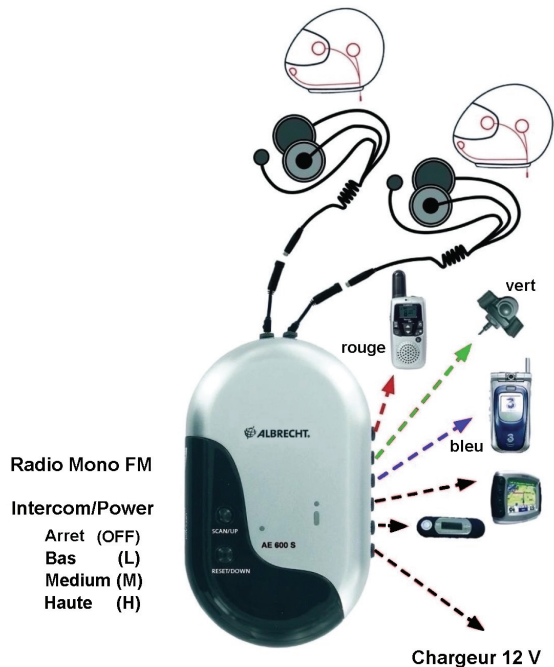
For technical assistance contact:

technicalsupport@alan-uk.com



Mode d'emploi/instructions de raccordement Système intercom moto

AE 600 S



Destination du système

Le système intercom AE 600 S est destiné à la communication vocale entre le conducteur et le passager. Pour accomplir cette fonction, les ensembles pour casque compris dans la livraison doivent être installés dans des casques intégraux achetés auparavant. L'appareil permet d'établir une liaison intercom en duplex, du conducteur au passager et inversement.

Une radio mono FM incorporée peut être raccordée pour la réception radiophonique. La liaison intercom a la priorité sur la réception radiophonique : pendant la communication vocale, le volume de la radio diminue de manière à ne pas gêner la conversation.

En outre, les appareils suivants peuvent être connectés en supplément:

- MP 3 externe, lecteur CD/DVD au moyen d'une prise 3.5 mm (au lieu de la radio incorporée)
- Navigateur GPS externe au moyen d'une prise 3.5 mm.

- Un émetteur-récepteur selon les standards PMR446, en combinaison avec un bouton d'émission (PTT) compris dans la livraison, pour conducteur (ou passager)
- Portable GSM (si branché sur réception automatique d'appel) pour le conducteur.

L'appareil fonctionne avec deux 3 piles rondes AAA (alcalines ou rechargeables), indépendamment du réseau véhiculé.

Conformité aux normes:

Le système intercom moto correspond aux normes européennes sur la compatibilité électromagnétique, comme EN 55 013 :2001 +A1 :2003 (radio FM), EN 301 489-01 V1.6.1, EN 301 489-05 V 1.3.1, EN 301 489-07 V1.3.1 (compatibilité électromagnétique pour les émetteurs-récepteurs professionnels, GSM et leurs accessoires) et EN 60065 : 2002 + A1 (2006) (sécurité électrique), et porte le label CE.



Conditions de raccordement pour des appareils supplémentaires

Raccord pour émetteur-récepteur (rouge):

Le raccord radiotéléphonique de l'AE600S convient pour la plupart des émetteurs-récepteurs portables disposant d'une combinaison de fiches 2,5 mm / 3,5 mm, comme par ex. **Albrecht Tectalk Pro, ALAN 443, ALAN 456 R, MIDLAND G 6, G 7, G 8 ou G 12**. Les émetteurs-récepteurs avec des prises 2,5 mm stéréo, comme **Tectalk FM +, Tectalk Smart, ALAN 777, ALAN K1 ou Midland G 5-R1** peuvent être raccordés au moyen d'un **adaptateur 29254** ou avec l'**adaptateur GSM** (en cas que vous n'avez pas besoin de connexion GSM). Le raccord à fiche universel 2,5 mm pour le microphone et 3,5 mm pour l'écouteur est également supporté par de nombreux autres émetteurs-récepteurs. La radiotéléphonie à commande vocale (VOX) n'est pas possible, mais n'est que conditionnellement recommandable en raison des bruits de l'air et de la route inévitables à vitesse élevée (en raison de son principe même, l'utilisation de VOX n'est possible que sans raccordement supplémentaire de portable, étant donné que la commande par bouton d'émission constitue le seul critère de différenciation entre émetteur-récepteur et portable).

Bouton d'émission (6) : Pour parler, appuyez sur le **bouton d'émission (marqué vert)**.

Raccord pour MP3/DVD/CD (9):

Fiche normalisée 3,5 mm stéréo pour la sortie des écouteurs de MP3. La radio se déconnecte lorsque le câble est emboîté.

Raccord pour Navigateur GPS (8):

Fiche normalisée 3,5 mm stéréo. Le volume de la radio / MP3 diminue de manière à ne pas gêner la conversation.

Téléphone mobile GSM (7, Handy) (bleu):

Raccord universel pour kit mains libres avec fiche stéréo 2,5 mm (comme par exemple sur les téléphones Motorola). Pour la plupart des produits, on trouve dans les commerces d'accessoires les adaptateurs appropriés pour le raccordement de divers kits mains libres.

Sur le plan de la programmation, le téléphone doit être équipé d'une « réception automatique d'appel » et réglé de manière correspondante.

Instructions de montage et de raccordement

Installation des ensembles à casque:

Les deux ensembles à casque se composent chacun de deux écouteurs ultra plats et rembourrés, destinés à être installés dans le casque de moto, d'un microphone devant être placé à proximité de la bouche, et d'un bouton d'émission étanche devant être placé à portée de main, par exemple sur le guidon, ou alternativement sur le gant.

Pour le montage sont prévues des bandes autocollantes à coller dans le casque, et pour la touche d'émission, une bande Velcro réglable en longueur. Les bandes autocollantes ont une surface collante d'un côté (décoller le film de protection) et une fermeture Velcro de l'autre côté, de sorte que l'écouteur adhère très facilement et peut être à tout moment retirés puis installés à nouveau. Les conducteurs ne disposant que d'un espace restreint pour installer le bouton d'émission, par exemple sur une plaque métallique au niveau du guidon, peuvent aussi retirer la bande Velcro et coller directement le bouton avec des bandes autocollantes.

Montez les écouteurs dans le casque de manière à conserver un faible écart latéral au niveau des oreilles. Cependant, n'installez pas les écouteurs de manière à ce qu'ils recouvrent complètement les oreilles car cela pourrait vous empêcher de percevoir les bruits de circulation (selon le code de la route, il est interdit d'utiliser des écouteurs **enveloppant complètement** les oreilles, étant donné qu'ils peuvent empêcher d'entendre les avertisseurs et d'autres signaux).

Prenez en considération le fait qu'en installant les écouteurs, vous ne procédez à **aucune modification du casque de moto**. L'homologation ECE pour casques de moto interdit de retirer ou modifier la matière à l'intérieur du casque, en vue d'obtenir par exemple une cavité pour l'écouteur. Fixez le microphone à l'intérieur du casque et à proximité de la bouche avec la bande Velcro ci-jointe. Avant d'appliquer la bande autocollante, bien nettoyer l'emplacement de collage (par exemple avec de l'alcool, mais en aucun cas avec des dissolvants). Appuyez fermement sur l'emplacement de collage et tenez compte du fait que les bandes autocollantes ne sont définitivement fixées qu'au bout de quelques heures.

Vous n'avez besoin du bouton d'émission que si vous souhaitez utiliser un émetteur-récepteur en supplément. Le bouton d'émission n'est pas nécessaire pour les fonctions de base de l'intercom conducteur-passager, ni pour écouter la radio/le MP3.

Mise en place de l'appareil central

La meilleure solution est de placer l'appareil central à l'intérieur ou à proximité du sac de réservoir. Une bande Velcro placée sur l'appareil central facilite la fixation. Les câbles reliant au conducteur servent en même temps d'antenne radio. C'est pourquoi le rangement dans une poche de la veste du conducteur ne peut être considéré comme idéal, étant donné que les câbles portés sur le corps ne sont que partiellement utilisables comme antenne radio.

Montage d'émetteur-récepteur et/ ou de portable

L'émission des émetteurs-récepteurs et des portables n'est optimale que lorsque ces derniers sont montés à l'air libre. Si le portable est utilisé en même temps que l'émetteur-récepteur, ils doivent être installés le plus loin possible l'un de l'autre ainsi que de l'appareil central. En cas de rangement provisoire dans des poches de veste restreignant fortement la portée, veillez à ne jamais placer un portable ou un émetteur-récepteur avec l'appareil central dans une même poche de veste. Pendant l'émission, les appareils pourraient avoir des influences indésirables l'un sur l'autre.

Les raccords conducteur-passager ont le même statut de priorité, excepté en cas d'utilisation d'un portable. Avec l'équipement série, il n'est possible de répondre aux appels de portable qu'au niveau de l'ensemble de tête du conducteur. Si au contraire, c'est le passager qui doit pouvoir téléphoner, vous devez alors échanger les raccords conducteur et passager avant de prendre la route!

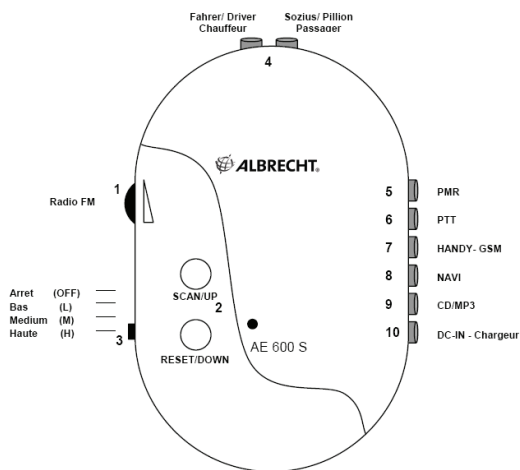
Installer l'alimentation électrique / les piles

Ouvrez le volet de piles situé au revers de l'appareil central. Installez trois piles ou batteries de type AAA. Veillez à respecter la polarité des piles. La consommation électrique de fonctionnement est très faible: on peut atteindre 40 à 50 heures avec des piles alcalines, et env. 30 heures avec des batteries rechargeables. Utilisez seulement notre chargeur 12 V pour charger les batteries en voiture.

Avertissements:

Ne mélangez jamais des batteries rechargeables et des piles non rechargeables. N'utilisez que des piles ou des batteries du même type et ne mélangez pas non plus des piles vides et des piles pleines. Ne jetez les piles usagées qu'aux endroits de collecte des commerces spécialisés (tenez compte des récipients séparés pour la collecte des piles et des batteries). Les piles et les batteries sont des déchets spéciaux qui ne doivent pas être jetés dans les ordures ménagères ordinaires. Ne pas jeter de piles ou batteries dans le feu ou court-circuitez les pôles des piles ou des batteries : risque d'incendie et de blessure.

Commande



La radio (1) et l'appareil intercom (3)

Tous deux peuvent être allumés et utilisés séparément. S'ils ne sont pas utilisés, assurez-vous que ces appareils sont bien éteints tous les deux. Une DEL rouge indique que l'appareil est allumé.

Radio Mono FM :

La mise en marche/à l'arrêt se fait au moyen de l'interrupteur à molette connecté au bouton de réglage du volume (1) La radio dispose d'un dispositif de balayage automatique des stations. Pour activer celui-ci, appuyez sur la touche **SCAN / UP (2)**. La recherche démarre et une plage de fréquence UKW s'étalant d'env. 87.4 MHz (limite inférieure) à 108 MHz (limite supérieure) est balayée à la recherche de signaux correctement recevables. A chaque signal suffisamment puissant, le balayage s'arrête automatiquement. Si la station ne vous convient pas, poursuivez le balayage en appuyant à nouveau sur la touche **SCAN/UP**, etc.

Le balayage démarre alors à l'endroit où il s'était arrêté auparavant.

Utilisez la touche inférieure **RESET/DOWN** si vous voulez **reprendre** le balayage **au début de la bande FM** et démarrer un nouveau processus de balayage depuis le début. Il suffit d'appuyer alors sur la touche pour reprendre la réception FM au début de la bande. Vous pouvez redémarrer le balayage vers le haut avec l'autre touche **SCAN/ UP**.

Intercom:

Un bouton poussoir à 4 positions (3) est destiné au réglage de l'intercom conducteur passager.

Utilisez la position gauche, **arrêt intercom (OFF)** si vous voulez écouter **uniquement la radio**.

La liaison intercom se déroule en croix: du microphone du conducteur (Fahrer, Driver) à l'écouteur du passager (4) (Sozius, Pillion) et inversement.

Choisissez, de gauche à droite, les 3 différents réglages d'intercom:

Position bas L (Low):

Fonctionnement moto à vitesse élevée. Les deux microphones sont réglés de manière à permettre la communication même à des vitesses élevées. Le réglage tient également compte du fait que l'on parle automatiquement plus fort dans un environnement bruyant et évite ainsi la saturation de liaison qui pourrait en résulter.

Position medium M (Medium):

Fonctionnement moto à vitesse moyenne: le microphone est alors plus sensible, mais est déjà plus susceptible de réagir également à des bruits parasites

Position haute H (High):

Sensibilité élevée, pour de faibles vitesses ou à l'arrêt

Réglage automatique de la radio:

Pendant la communication vocale, le volume de la radio ou du lecteur CD/MP3 ou navigateur éventuellement allumés est diminué. Afin que les bruits de l'air et de la route ne coupent pas le son de la radio, vous devez parler, dans les positions 1 et 2, à un volume sonore plus élevé adapté à la vitesse.

Peu de temps après que vous ayez fini de parler, le volume de la radio ou du lecteur CD /MP3 augmente automatiquement.

Radiotéléphonie avec le système intercom:

Vous pouvez aussi communiquer par radio avec d'autres utilisateurs d'émetteurs-récepteurs dans l'une des 3 positions de l'interrupteur de l'intercom. Emboîtez les deux fiches du câble radiotéléphonique (5) dans l'émetteur-récepteur et testez d'abord ce dernier en réception à faible volume avant de monter le son si nécessaire.

Pour **parler**, appuyez sur le **bouton d'émission (6)**. Le volume du microphone d'émetteur-récepteur est automatiquement adapté aux 3 différents niveaux de sensibilité. Après avoir parlé, relâchez le bouton d'émission. Le passager peut seulement transmettre un message, si le conducteur active le bouton d'émission, car lui seulement dispose de ce bouton fixé au guidon.

Réception radiotéléphonique:

La réception par émetteur-récepteur et de navigateur a la priorité sur la radio ou le lecteur CD / MP3. Dès qu'une conversation radiotéléphonique est reçue, le silencieux de votre émetteur-récepteur, le volume de la radio est automatiquement diminué. Si le canal radiotéléphonique redevient calme, le volume de la radio revient à l'ancienne valeur.

Fonctionnement du portable au raccord du conducteur:

Emboîtez la fiche stéréo 2.5 mm dans la prise correspondante de l'ensemble de tête de votre portable. Si la fiche ne convient pas, procurez-vous un adaptateur approprié dans un commerce spécialisé en accessoires de portable. Pratiquement tous les ensembles universels de tête destinés aux kits mains libres disposent de la fiche stéréo 2,5 mm également utilisée par l' AE 600 S; il existe donc des adaptateurs pour tous les portables d'usage courant. Programmez le portable sur réception automatique d'appel.

Vous entendrez alors dans les deux écouteurs les appels reçus. Comme pour la radiotéléphonie, les appels reçu par votre portable ont la priorité sur la radio et le lecteur CD / MP 3. Vous pouvez répondre à l'appel au moyen du microphone du conducteur. Parlez alors au moins aussi fort que requis par la position d'interrupteur. Vous avez atteint le volume sonore correct lorsque celui de la radio diminue.

N'appuyez en aucun cas sur le bouton d'émission pendant que vous téléphonez, car cela aurait pour effet de transmettre directement votre réponse à l'émetteur-récepteur!

© 2008

Alan France

ZI d'Epluches, 5 rue de l'Industrie, 95310 SAINT OUEN L'AUMONE

Téléphone: 01 34 21 46 90

Service Technique : 01 34 21 46 92

Email commercial: infos@alanfrance.fr, <http://www.alanfrance.fr>



Sistema di comunicazione motociclistica AE 600S Manuale d'uso



Descrizione

Il sistema intercom AE600S è stato progettato per la comunicazione tra pilota e passeggero in modalità full duplex.

E' dotato di due prese per la connessione del Pilota e del Passeggero ed una serie di funzionalità pensate per l'intrattenimento e la comunicazione in moto:

- Ricevitore FM integrato per ascoltare la vostra stazione radio preferita
- 4 connessioni ausiliarie per i seguenti dispositivi:
 - o Ricetrasmittitore radio
 - o Telefonino
 - o Navigatore GPS
 - o Player musicale

Sul casco va installato il kit microfono/auricolari scelto in base al modello in vostro possesso: con microfono a filo per i caschi integrali, e a braccetto per Jet e modulari.

L'installazione sul casco è molto semplice grazie al sistema di fissaggio tramite velcro e adesivo.

L'AE600S funziona con 3 batterie Alcaline AAA (Stilo) o batterie ricaricabili NiCd o NiMH. Nel caso siano utilizzate batterie ricaricabili, l'AE600S dispone anche di una presa di ricarica diretta 12V.

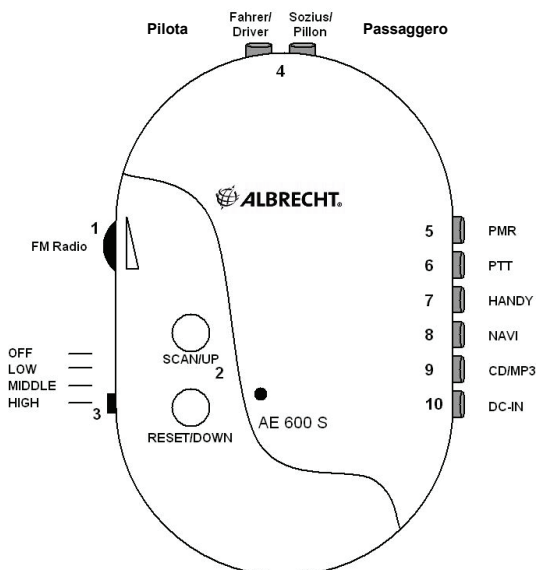
Installazione delle batterie/alimentazione

Inserite le 3 batterie AAA nel vano batterie sul retro del dispositivo, facendo attenzione alla corretta posizione della polarità riportata nel vano stesso.

Se utilizzate batterie ricaricabili, queste ultime possono essere ricaricate grazie alla presa di ricarica diretta a 12V (10). **La presa di ricarica diretta 12V può essere utilizzata solo con batterie ricaricabili. Non alimentate mai l'AE600 con la connessione diretta 12V senza aver inserito le batterie ricaricabili.**

Attenzione:

Non mischiate mai batterie alcaline con batterie ricaricabili. Utilizzate solo batterie alcaline o ricaricabili dello stesso tipo e non mischiate mai le batterie cariche con quelle scariche. Smaltite le batterie solo negli appositi contenitori di raccolta; fate attenzione ai differenti contenitori per batterie e per batterie ricaricabili. Le batterie alcaline e quelle ricaricabili sono dei rifiuti speciali, non devono essere eliminate con i normali rifiuti domestici. Le batterie alcaline e le batterie ricaricabili possono surriscaldarsi, o incendiarsi se i contatti vengono messi in corto circuito. Non gettate mai le batterie nel fuoco.



Accensione/spengimento e sensibilità

Sul lato sinistro dell' AE600 si trova l'interruttore di accensione (3) e di selezione della sensibilità del microfono. Per accendere il dispositivo è sufficiente spostare la levetta su una delle tre posizioni disponibili: LOW-MIDDLE-HIGH. Quando l'apparato è acceso si accende la luce rossa posta sulla parte frontale.

Scegliete una delle tre sensibilità in base alla tipologia di moto e del vostro casco. Fate alcune prove fino a trovare la sensibilità più adatta alla vostra moto:

- **Posizione LOW (Bassa):** Per una guida ad alta velocità. La sensibilità del microfono è piuttosto bassa per evitare di inviare alla controparte un rumore di fondo eccessivo. L'impostazione è regolata per una normale conversazione tra motociclisti. Infatti in un ambiente rumoroso o con una guida ad alta velocità viene spontaneo parlare con voce più alta.
- **Posizione MIDDLE (Media):** Per una guida a velocità media. Il microfono dispone di una buona sensibilità, per permettere una conversazione senza alzare troppo la voce ed evitare alla controparte un eccessivo rumore di fondo.
- **Posizione HIGH (Alta):** Per una guida a bassa velocità o per altre applicazioni. Il microfono ha la massima sensibilità e si attiva con un livello vocale normale.

Intercom Pilota-Passeggero:

Dopo aver installato nei caschi i kit microfono/auricolari (4) e dopo aver acceso il dispositivo, potete iniziare a parlare. La qualità della comunicazione dipende dal rumore ambientale e dalla corretta regolazione della sensibilità del microfono. L'AE600 è equipaggiato con un filtro elettronico di soppressione rumore che migliora la qualità audio della conversazione.

Se non necessitate della funzione Intercom, potete lasciarla spenta (interruttore 3 in posizione off) ed utilizzare l'AE600S solo per ascoltare per esempio la radio o un lettore Mp3 player.

La comunicazione Intercom ha la priorità sulla musica, quindi la radio FM o l'ingresso audio MP3/CD verranno automaticamente abbassati quando il Pilota o il Passeggero parlano.

Utilizzo del ricevitore FM integrato

L'AE600S dispone di un ricevitore FM integrato per l'ascolto della propria stazione radio preferita. L'accensione della radio e la regolazione del volume avviene tramite il comando FM Radio (1) posto sulla sinistra dell'apparato, mentre la ricerca dei canali è effettuata tramite i due pulsanti di scansione della banda FM (2) posti sul frontale del dispositivo. Con il pulsante "Scan up" si ricercano le stazioni radio andando verso il limite alto della gamma (108 Mhz), con il pulsante "Scan down" invece si ricercano le stazioni verso il limite basso (87 Mhz).

Per far ripartire una nuova ricerca completa delle frequenze radio FM, utilizzate il tasto **RESET/DOWN**. Questo riporta la frequenza al limite inferiore di 87,4 MHz. Premete ora il tasto **SCAN/UP** per ricominciare nuovamente la ricerca delle frequenze in direzione ascendente. L'ascolto della radio FM ha una priorità inferiore rispetto alla comunicazione Intercom, quindi quando il Pilota o il Passeggero parlano, la musica viene automaticamente abbassata.

La qualità audio del ricevitore FM integrato è di tipo mono.

Utilizzo degli ingressi ausiliari

Ingresso MP3/CD (9):

Presa stereo da 3,5 mm. La radio FM si spegne nel momento in cui viene inserito il cavo. Il volume sarà regolato direttamente dal lettore MP3/CD. La qualità musicale è mono anche se utilizzate un lettore MP3/CD stereo.

Navigatore (8):

Presa stereo da 3,5mm. Quando il navigatore fornisce le indicazioni stradali, il volume della radio e dell'ingresso MP3/CD si abbassa automaticamente.

Telefono cellulare GSM (7) :

La connessione per l'utilizzo di un telefono cellulare deve essere fatto sulla presa "Handy" (7) con spinotto stereo da 2,5 mm. Per la maggior parte delle marche di telefoni potete trovare un adattatore adeguato nei negozi di accessori per telefoniani. Il telefono deve poter essere programmato su "risposta automatica alle chiamate". La conversazione telefonica può essere fatta solo dal Pilota, il passeggero può solo ascoltare le conversazioni. Nel caso in cui il passeggero dovesse utilizzare il telefono cellulare, vi preghiamo, prima dell'inizio del viaggio, di scambiare le relative connessioni!

Le telefonate hanno la priorità sull'ascolto sia della radio FM che dell'MP3/CD, pertanto tali dispositivi vengono automaticamente abbassati di volume.

Fate attenzione a non utilizzare il tasto PTT (se installato) durante una telefonata, perché se premuto, la voce viene inviata sul ricetrasmittitore anziché sul telefono cellulare.

Connessione di un ricetrasmittitore (5):

L'AE600S è compatibile con tutti i ricetrasmittitori Alan e Midland sia con presa accessori a 2 pin che con 1 pin 2,5 stereo.

Nella confezione troverete il cavo adattatore per le radio con presa accessori a 2 pin. Per collegare una radio con presa accessori ad 1 pin 2,5mm, potete utilizzare lo stesso cavetto per la connessione al cellulare fornito nella confezione. Se questo cavetto è già utilizzato, sarà necessario ordinarne uno opzionale.

E se non collegate un telefono cellulare, potete utilizzare lo stesso cavo predisposto per il cellulare, per collegare le radio con presa ad un pin 2,5mm stereo.

Non si consiglia di utilizzare la funzione VOX a causa dell'elevato livello del rumore ambientale/vento.

Utilizzo di un ricetrasmittitore:

Qualsiasi comunicazione vocale dell'AE600S può essere trasmessa tramite ricetrasmittitori di libero uso come i PMR446 ad una distanza fino a 5Km (in condizioni ottimali).

La comunicazione via radio avviene premendo il pulsante PTT di comunicazione. Nella confezione troverete un PTT impermeabile con fissaggio in velcro da applicare al manubrio della moto. Il pulsante PTT deve essere collegato alla presa PTT (6). Se non premete il pulsante PTT la comunicazione rimane tra il Pilota ed il Passeggero.

Quando avete terminato di parlare rilasciate il pulsante PTT, in quanto via radio non è possibile parlare ed ascoltare simultaneamente.

Per permettere al passeggero di parlare via radio (tramite l'apparato PMR446) con altri utenti, il pulsante PTT deve essere comunque premuto, quindi se il tasto PTT è situato sul manubrio della moto, sarà il pilota a doverlo premere.

Le comunicazioni via radio (ricevute tramite il ricetrasmittitore) abbassano automaticamente il livello della musica sia della radio FM che del lettore MP3 in quanto hanno la priorità maggiore. Una volta che termina la trasmissione radio sul canale di ascolto, il volume della radio FM e del lettore MP3 torna nuovamente al livello predefinito.

Se non è necessario il collegamento al telefono GSM, potete utilizzare il cavo GSM per collegare, senza nessun adattatore opzionale, un ricetrasmittitore PMR446 con una presa 2,5mm stereo.

Installazione del ricetrasmittitore e/o del telefono cellulare

Il ricetrasmittitore radio ed il telefono cellulare possono funzionare insieme ma facendone molta attenzione in fase di installazione. Se vengono utilizzati entrambi contemporaneamente **devono essere collocati più lontano possibile l'uno dall'altro e dalla unità centrale**. La collocazione nella stessa tasca può ridurre la portata. **Non collocate mai il ricetrasmittitore, il telefono cellulare e/o l'unità centrale nella stessa tasca**, perché si possono verificare forti interferenze durante la trasmissione, specialmente dai GSM.

Collocazione dell'unità centrale

Il posto migliore per posizionare l'unità centrale è dentro una borsa da serbatoio o nella tasca esterna della vostra giacca da moto. La collocazione dell'unità centrale nella tasca del passeggero può essere una soluzione perfetta. Il cavo che collega il guidatore serve anche come antenna della radio FM.

Se utilizzate solo la funzione Intercom, non è necessario collegare gli altri cavi presenti nella confezione (cavo per il ricetrasmittitore PMR/tasto PTT, cavo per il cellulare).

Dichiarazione di conformità:

Il sistema di comunicazione per motociclare riporta il marchio CE ed è conforme agli standard europei EMC quali EN 55 013:2001 + A1:2003 (radio), EN 301 489-1 V.1.6.1, EN 301 489-05 V 1.3.1, EN 301 489-07 V 1.3.1, EN 55022:2006, EN 55024:1998 (A1+A2(2003)), WEEE / RoHS, EN 60065:2002 + A1 (2006) (sicurezza elettrica). La Dichiarazione di Conformità si può scaricare dal sito www.hobbyradio.de



© 2008

Cte International s.r.l.

Via Sevardi 7

42010 Reggio Emilia

Tel. (+39) 0522 509411

Fax (+39) 0522 509422

<http://www.cte.it>

<http://www.midlandradio.eu>